Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 82 (2002)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

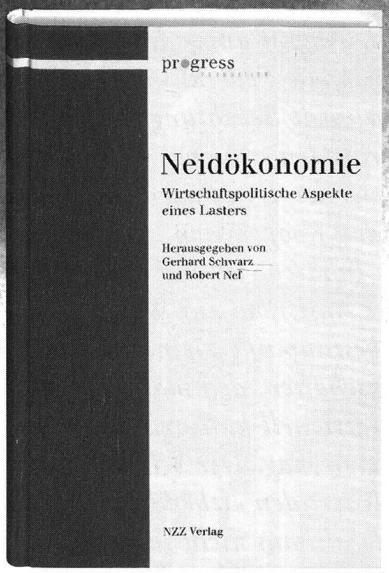
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

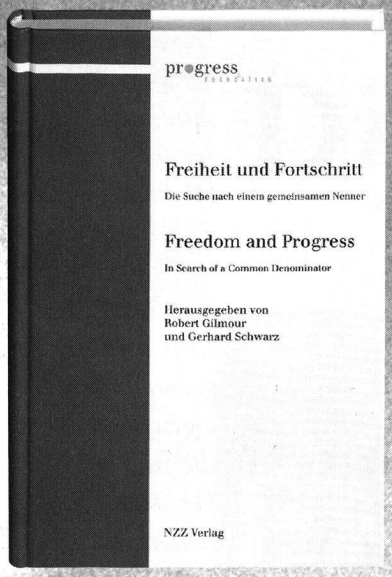
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

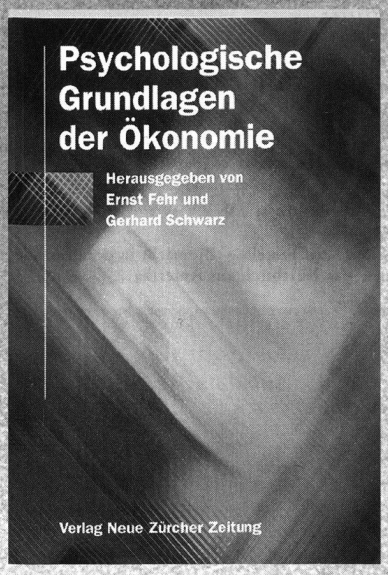
Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wirtschaftsbücher, die zur Sache kommen







Obwohl in der wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Auseinandersetzung möglichst alles mit rationalen Argumenten begründet wird, ist unerkennbar, welch wichtige Rolle auch hier die Emotionen spielen. Einer dieser versteckten und verdrängten Motoren ist der Neid. Gegen dieses Gefühl, das einem Benachteiligungsverdacht entspringt und in der traditionellen christlichen Lehre zu den sieben Hauptsünden zählt, ist niemand gefeit. In der altgriechischen Vorstellung können selbst Götter neidisch sein.

Gerhard Schwarz, Robert Nef (Hg.)
Neidökonomie
Wirtschaftspolitische Aspekte eines Lasters
200 Seiten, broschiert, Fr. 48.–

Die schweizerisch-amerikanische Progress Foundation organisiert regelmässig sogenannte «Economic Conferences» in Zürich: Vortragsveranstaltungen, bei denen je ein deutsch- und ein englischsprachiger Redner zu einem wirtschaftspolitischen oder wirtschaftsphilosophischen Thema Stellung nehmen. Eine Auswahl der interessantesten Vorträge aus den letzten Jahren wird hier nun versammelt – jeweils in der Originalsprache.

Robert Gilmour, Gerhard Schwarz (Hg.)
Freiheit und Fortschritt
Die Suche nach einem gemeinsamen Nenner
252 Seiten, gebunden, Fr. 48.–

In der Ökonomie ist bisher oft von der Annahme ausgegangen worden, dass der Mensch rational und eigennützig handle. Dem vernünftigen Handeln liegen vielfach irrationale Motive zugrunde. Zum einen können Neid und Ehrgeiz das Verhalten mitbestimmen, zum andern zeigen sich Werte wie Fairness oder das Prinzip der Gegenseitigkeit als Korrektive ungebremsten Machtstrebens. Wer die Ökonomie von Grund auf verstehen will, muss mehr über das Wesen des Menschen wissen.

Ernst Fehr, Gerhard Schwarz (Hg.)
Psychologische Grundlagen der Ökonomie
Über Vernunft und Eigennutz hinaus
116 Seiten, broschiert, Fr. 28.–

www.nzz-buchverlag.ch

Neue Zürcher Zeitung, Buchverlag
Postfach, 8021 Zürich
Telefon 01 258 15 05, Fax 01 258 13 99
buch.verlag@nzz.ch
www.nzz-buchverlag.ch
Auch im Buchhandel erhältlich

NZZ *Buchverlag*